



TÄTIGKEITS- BERICHT 2024

Jugendarbeit vor Ort

Mühlbach | Rodeneck | Vintl



JUGENDDIENST
UNTERES PUSTERTAL

INHALTE

03	Young Action
04	Verein
05	Vision
06	Vorstand / Büro
07	Team
08	Netzwerken
10	Religiöse Jugendarbeit
12	Sommer-Programm
15	Gemeindepolitische Jugendarbeit
16	Öffentlichkeitsarbeit
18	Offene Jugendarbeit
20	Aktionen
26	Präventionsarbeit
28	Zusammenarbeit mit Seniorenheim
29	Tätigkeit 2025

Hinweis Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

YOUNG ACTION

Young Action ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Bezirksgemeinschaft Eisacktal und einigen Einrichtungen der außerschulischen Jugendarbeit im Eisacktal (Jugenddiensten Brixen, Unteres Eisacktal und Unteres Pustertal, sowie dem italienischen Jugendzentrum Connection). Die Koordination des Projektes erfolgt durch das Jugendzentrum Kass.

Junge Menschen ab 13 Jahren können gegen eine kleine Aufwandsentschädigung in sozialen Betrieben erste Arbeitserfahrungen sammeln.

Auch uns im Jugenddienst Unteres Pustertal haben im Jahr 2024 zwölf Jugendliche tatkräftig mit 906 Stunden unterstützt. Herzlichen Dank hierfür.



2023: 16 **26**

Jugendliche aus Mühlbach,
Rodeneck und Vintl

2023: 1.070,5 **1.298,5**

geleistete Stunden in den
Gemeindegebieten

2023: 14,6 **14,5**

Altersdurchschnitt

2023: 457 **842**

Stunden im Jugenddienst
Unteres Pustertal

DER VEREIN

AUFGABEN & ZIELE

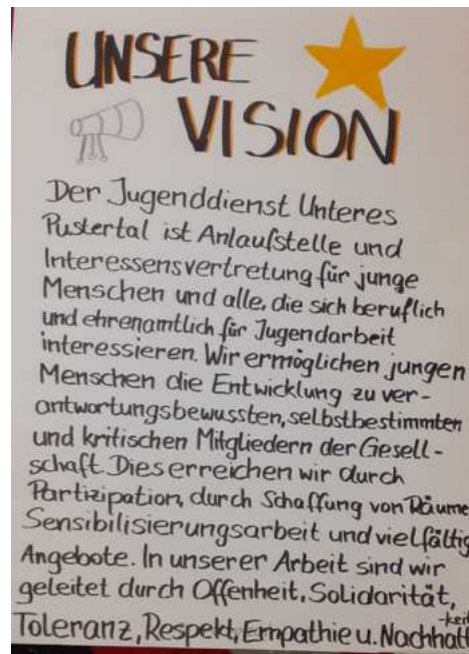
Der Jugenddienst ist eine Non-Profit-Organisation und in das Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen eingetragen. Seit 2019 ist er ein Verein des Dritten Sektors. Die Vorgaben vom Amt für Jugendarbeit (Landesgesetz vom 1.6.1983 Nr. 13) werden ebenso in der Arbeit berücksichtigt. Der Jugenddienst Unteres Pustertal KDS arbeitet aufbauend auf den wesentlichen Grundsätzen der Jugendarbeit, nämlich: Pluralität, Vielfalt der Angebote, Subsidiarität und Ehrenamtlichkeit. Der Jugenddienst Unteres Pustertal KDS hat sich die Verwirklichung der außerschulischen, soziokulturellen, bildungsmäßigen und freizeitorientierten Kinder- und Jugendarbeit im Einzugsgebiet zum Ziel gesetzt. Der Verein und somit auch die Fachstelle arbeiten interkulturell, sprachgruppenübergreifend, gesundheitsfördernd sowie objektiv und bedarfsorientiert. Entscheidungen werden demokratisch getroffen. Die Angebote des Jugenddienstes richten sich an Kinder ab der 5. Grundschule, sowie an Jugendliche, junge Erwachsene und Eltern. Die Tätigkeitsschwerpunkte werden gemeinsam mit den Mitgliedern des Jugenddienstes, den hauptamtlichen Mitarbeitern und selbstverständlich den Kindern und Jugendlichen festgelegt. An diesen orientiert sich das Jahresprogramm.

WAS WIR BIETEN

- regelmäßige Öffnungszeiten in den Jugendräumen vor Ort
- partizipative Planung von Aktionen im Einzugsgebiet
- Sommerprogramm für 10-15jährige im unteren Pustertal
- Informationen zu Fragen des Vereinswesens (Vereinsgründung, finanzielle und rechtliche Aspekte, Veranstaltungsmanagement etc.)
- Unterstützung der Jugendgruppen
- Unterstützung der Jugendbeiräte
- Unterstützung der Pfarrgemeindebeiräte
- Workshops in Schulen unseres Einzugsgebietes
- vertrauliche Gespräche
- Erstberatung zu verschiedenen Themen (Alkohol-/Drogenmissbrauch, Mobbing, Freizeitprogramme, digitale Mediennutzung etc.)
- Vermittlung an Fachstellen (young+direct, Forum Prävention, Sprengel, Infes)
- Zusammenarbeit mit Fachstellen des religiösen Bereichs (Jungschar, SKJ)
- regelmäßiger Austausch mit Gemeindegremien und Pfarreien bzw. Weiterleiten von jugendrelevanten Themen an entsprechende Stellen
- Zusammenarbeit bei gewissen Projekten mit lokalen Vereinen
- Anlaufstelle für das Beteiligungsprojekt Young Action
- regelmäßige Öffnungszeiten des Büros

UNSERE VISION

*Wir leben und vermitteln Werte
lt. Vision durch unsere Angebote.*



Im Januar 2023 wurde die Vision des Jugenddienstes ausgearbeitet. Diese gibt uns immer wieder eine Richtung vor, in die unsere Tätigkeit gehen soll. Die einzelnen Strategiepunkte, die wir für 2023-2026 festgelegt haben, ziehen sich durch diesen Tätigkeitsbericht.

Im Jahr 2024 haben wir 2x auf die bisherigen Strategiepunkte zurückgeblickt und all unsere Tätigkeiten an den definierten Punkten ausgerichtet.



VORSTAND



Herzlichen Dank unserem ehrenamtlichen Vorstand und sonst jedem Ehrenamtlichen, der sich für unsere Jugend einsetzt.

Vorstand 2022 bis 2025: Susanne Rieder, Dagmar Agostini, Katharina Kritzinger, Peter Irsara, Benjamin Prosch

Der ehrenamtliche Vorstand des Jugenddienst Unteres Pustertal setzt sich aktiv für die Gemeinschaft ein. Neben der internen Arbeit wie **Vorstandssitzungen** und der **Vollversammlung** hat sich der Vorstand 2024 für eine **Stellenaufstockung** ausgesprochen, um die Angebote des Jugenddienstes weiter ausbauen zu können. In der Vollversammlung wurde abgestimmt, den Verein als **juristische Person** eintragen zu lassen. Auch konnten wir auf unsere 5 Vorstandsmitglieder **zählen**, als wir das Sport- und Spielefest Mühlbach, das Spielefest Rodeneck oder die Spiele-Olympiade in Vintl durchgeführt haben.

Kleines Dankeschön - Escapetour

Es stand auch ein Ausflug zur Escapetour Gröden auf dem Programm. Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen hatten dabei die Möglichkeit, gemeinsam Spaß zu haben und neue Kraft zu tanken.



UNSER BÜRO

Direkt über der Tourismus-Information Mühlbach findet ihr unser Büro.

Öffnungszeiten

Mo. 13.30-16.30 Uhr (ab 2025 Mi.)

Di. 8.30-12.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung



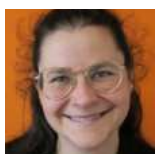
UNSER TEAM

*4 hauptamtliche Mitarbeiterinnen
insgesamt 250% Stellenprozent, seit Mai 300%*



MARIA MASONER

2010 bis Februar 2024 im Jugenddienst beschäftigt. Nach ihrer Mutterschaft genießt sie nun die Zeit mit ihrem Nachwuchs. Wir danken ihr für den jahrelangen Einsatz im JDUP.



MAGDALENA LAMPRECHT

der alte Hase im Team, seit November 2017 dabei. Sie plant unsere Sommerwochen und die meisten anderen Aktionen im Einzugsgebiet. Zudem hat sie ein kreatives Händchen und gestaltet die Flyer. Seit Mitte Dezember in Mutterschaft, wir wünschen ihr eine schöne 2. Elternzeit.



MARION PRENNER

ist seit Juli 2022 im Jugenddienst und hat nun die offene Jugendarbeit in der Gemeinde Mühlbach sowie die religiöse Jugendarbeit über. Seit Dezember '24 Vollzeitangestellte.



HEIDI SILLER

seit November 2022 im Jugenddienst für die offene Jugendarbeit in den Gemeinden Vintl und Rodeneck, sowie unsere Social-Media-Arbeit zuständig. Seit Dezember '24 Vollzeit.



STEPHANIE OTTO

seit März 2023 im Jugenddienst für die Geschäftsführung zuständig. Sie managt alles was mit Finanzen, Personal, Projekten und dem Verein zu tun hat.



MONIKA GRUBER

seit Dezember 2024 im Jugenddienst als Mutterschaftsersatz für Magdalena. Sie plant die Sommerwochen und viele andere Aktionen im Einzugsgebiet.



NETZWERKEN

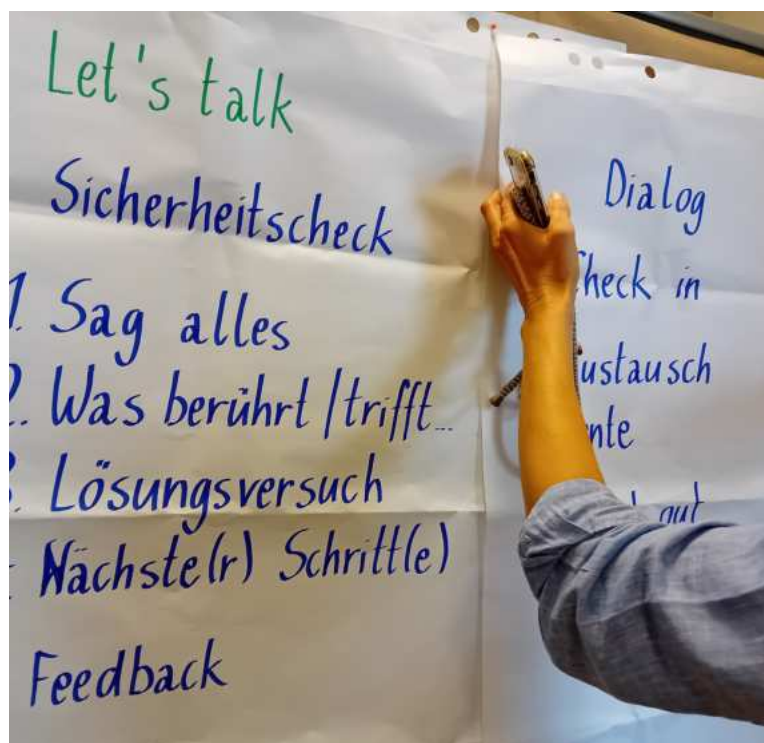
*Die Zusammenarbeit mit/zwischen
Netzwerkpartnern ist intensiviert.*

Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste (AGJD)

Unser Dachverband, die AGJD, hat zum Austauschen und Informieren 5 **Geschäftsleitertreffen**, teils in Präsenz, teils online veranstaltet. Im Herbst wurde sogar ein 2tägiges Treffen mit Übernachtung am Ritten durchgeführt.

Bei der **Frühjahrstagung** der AGJD stand der Austausch mit anderen Jugenddiensten und die fachliche Fortbildung zum Thema Künstliche Intelligenz im Vordergrund.

Beim **Arbeitskreis religiöse Jugendarbeit** stand vor allem der Fachaustausch im Mittelpunkt. Immer wieder bekamen wir Ideen, wie Religion anders gestaltet werden kann, damit Jugendliche dieser wieder offener gegenüber werden.



Frühjahrstagung im Schloss Tramin

Jugenddienste

Dank unseres starken Netzwerks haben wir immer wieder andere Jugendarbeiter kontaktiert und Fachwissen und Ideen ausgetauscht. Speziell mit den Jugenddiensten Brixen und Wipptal stand der kollegiale Austausch im Mittelpunkt.

Pfarrgemeinderäte

Es fand immer wieder ein Austausch mit den Verantwortlichen der Pfarrgemeinderäte statt, um aktuelle Anliegen zu besprechen oder unseren Dienst vorzustellen. So durften wir an den Sitzungen in Rodeneck, Spinges und Mühlbach teilnehmen.

Gemeinden

Im regelmäßigem Austausch haben wir die Jugendreferenten der Gemeinden auf den aktuellen Stand gebracht was unsere Tätigkeit angeht. Zudem durften wir in allen 3 Gemeinden vorstellig werden wg. der Stellenaufstockung.

Schulen

Ein regelmäßiger Austausch hat mit den Schulsozialpädagogen bzw. dem ZIP-Team und den Leiterinnen der 3 Mittelschulen stattgefunden.

Seelsorgeeinheit

Wegen der neuen Firmung sind wir im Fachausschuss Sakramenten-katechese der Seelsorgeeinheit Rodeneck vertreten.



*Treffen der Mini-Leiter
im Jugenddienst-Büro*



*Austausch mit der
Schulsozialpädagogin*



*Treffen Anti-Gewalt-
Netzwerk*



*Plattform Queersensible
Jugendarbeit*

Ministranten-Gruppen

Mit den Leiterinn der Ministrantengruppen haben wir uns beim Dekanatstreffen im Herbst zusammen gefunden, um über Aktionen in Austausch zu gehen.

netz

Auch beim Dachverband der Jugendzentren konnten wir immer wieder bei Netzwerktreffen teilnehmen. Bei den Plattformen und den PIC-Treffen bekamen unsere Jugendarbeiterinnen immer wieder wertvolle Inputs, die sie gleich in der Praxis umsetzen konnten. Auch war die länderübergreifende Fachtagung zur queersensiblen Jugendarbeit ein wertvoller Beitrag für die sexualpädagogischen Workshops.

Um zu wissen, wie wir am besten in der mobilen Jugendarbeit Fuß fassen können, hat Heidi eine Tagung in Innsbruck gemeinsam mit anderen Südtiroler Jugenddiensten besucht.

Weil uns in den Jugendräumen auch immer wieder das Thema Nationalsozialismus begegnet, hat Heidi im Herbst eine Tagung zum Thema Extremismus besucht.

Young Action

Mit der Bezirksgemeinschaft Eisacktal, JUKAS, Jugenddienst Brixen und Unteres Eisacktal haben wir uns immer wieder bezüglich des Beteiligungsprojektes ausgetauscht.

Anti-Gewalt-Netzwerk

Bei regelmäßigen Treffen des Anti-Gewalt-Netzwerks waren wir immer wieder vertreten, um mit verschiedenen Partnern in Austausch zu kommen.

Verschiedene Vereine

Mit verschiedenen Vereinen der Gemeinden konnten wir gemeinsam Projekte anbieten, so z.B. mit den Bibliotheken Mühlbach und Rodeneck, dem Tourismusverein, den Bildungsausschüssen der 3 Gemeinden, den Vereinen Mir Ronegga, KVV Vintl oder den Sportvereinen Mühlbach und Vals.

Bibliotheken

Die Bibliotheken Mühlbach und Rodeneck haben zu Spielenachmittagen eingeladen und wir durften Mitarbeiter der Bibliothek und Spieleverein Dinx unterstützen und neue Kontakte knüpfen.

RELIGIÖSE JUGENDARBEIT

Es gibt innovative jugendpastorale Angebote.



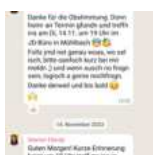
VORSTELLUNG BEI PFARRGEMEINDERATSSITZUNGEN

Damit den Pfarreien noch einmal bewusst wird, wofür der Jugenddienst da ist, haben wir unsere Tätigkeit bei Sitzungen in Rodeneck, Spinges und Mühlbach vorgestellt und auf die Broschüre *lat's glab i's* verwiesen. Auch waren wir bei der Pfarrgemeindesitzung Mühlbach dabei.



LANGE NACHT DER KIRCHEN

Wir haben den 9 Mitgliedsparreien Ideen gegeben, was sie zur Langen Nacht der Kirchen im Juni vor Ort machen könnten. Außerdem haben wir das bestellte Material verteilt und in Rodeneck eine Glaubensfeier gestaltet.



UNTERSTÜTZUNG DER MINISTRANTEN UND STERNSINGER

Ministrantenleiter können sich immer wieder bei uns melden, um **Ideen** für Gruppenstunden oder **Hilfe bei bürokratischen Angelegenheiten** zu erhalten. Das **Material für die Sternsingeraktionen** wird über uns bestellt und kann schnell bei uns abgeholt werden.

Das **Dekanatsstreffen** am 3.9. fand bei uns im Jugenddienst-Büro statt.

Ministrantenkegeln

Aus 6 Pfarreien sind insgesamt 61 Ministranten zusammengekommen, die bei einem spaßigen Nachmittag in der Kegelbar Rodeneck die beste Kegel-Gruppe auserkoren hat.

Das früher so beliebte Fußballturnier mit Brixen wurde abgesagt.



Spiele-Olympiade

Wir haben neun verschiedene Spielestationen vorbereitet, die sowohl körperliche als auch geistige Fähigkeiten der Minis unter Beweis stellten. Ob beim Gehirntraining und Dosenwerfen oder beim Dreibeinlauf und Würfelglück, es blieb stets spannend.



Mini-Wallfahrt nach Rom

In den Faschingsferien sind die Ministranten Meransen in Begleitung von Jugendarbeiterin Marion nach Rom gefahren und haben gemeinsam mit über 1000 anderen Ministranten allerlei Gotteshäuser und den Vatikan besichtigt.

Escaperoom Blasiuskirche

Magdalena hat sich einige Rätsel einfallen lassen, die die Ministranten-Gruppen zusammen lösen mussten, um an den Schatz im Blasiuskirchlein zu kommen. Ein spannender Nachmittag der gleichzeitig den Teamgeist gefördert hat.

Es gibt innovative jugendpastorale Angebote.

Glaubensfeier am Graaweiher

Zusammen mit 2 Rodenecker Jugendlichen hat Marion eine Glaubensfeier ausgearbeitet, die am Tag der Langen Nacht der Kirchen speziell am Graaweiher gefeiert wurde. So wurde den Teilnehmern gezeigt, dass Kirche nicht immer direkt im Gotteshaus stattfinden muss.



Spirit-Day in der PTH Brixen, die für Firmlinge als Modul galt.

Firm-Module

Der Jugenddienst hat 3 Firm-Module angeboten: Darunter der Spirit-Day, bei dem es verschiedene Workshops gab, die Themen des Glaubens näher beleuchtet haben. Die Silent Disco wurde wg. zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt.

Soundandacht Vintl

3 Jugendliche aus Vintl und Schabs haben eine Soundandacht entwickelt, die das Thema Gewalt an Frauen aufgreift und diese am Tag der Frau in der Pfarrkirche Vintl eingebracht.



AusZeit ShortCut

Marion ist mit ein paar Jugendlichen aus dem Einzugsgebiet und Jugenddiensten Überetsch, Hochpustertal, Passeier zu einem Wochenende ins Passeiertal aufgebrochen und hat dort ein Hüttenwochenende im Schnee verbracht, bei dem die Spiritualität im Mittelpunkt stand.



Familiengottesdienst Vintl

Jugendarbeiterin Heidi hat den Pfarrgemeinderat und die Schützen mit Spielen unterstützt, die die Kinder nach dem Gottesdienst mit ihr zusammen spielen konnten. Außerdem haben wir Ideen für den Gottesdienst gebracht.



AUF GEATS: ES ISCH SUMMO!

Sommer, Sonne, Jugenddienst



*Herzlichen Dank allen Beteiligten,
die den Kindern einen tollen Sommer
2024 beschert haben.*

2023: 162 **318**

Teilnehmer

2023: 9 **19**

Wochen

2023: 56 **78**

Mitarbeiter & Dienstleister

2023: 320 **780**

betreute Stunden



ABWECHSLUNGSREICHE SOMMERWOCHEN

Kindern zwischen 10 und 15 Jahren wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten, z.B. Ponys, Natur, Kreativität, Beauty, Sport, Action. Und auch Eltern konnten wir so unter die Arme greifen, damit sich Familie und Beruf leichter vereinbaren lassen.

Selbstverteidigung, Musical, Theater, Wald-Survival



Sport, Graffiti, Singen, Ministranten-Lager



GEMEINDEPOLITISCHE JUGENDARBEIT

Es gibt in jeder Gemeinde einen aktiven Jugendbeirat.

Jugendforum Vintl

An einem Nachmittag im März luden Gemeinde und Jugenddienst junge Menschen ein, um aktuelle politische Themen zu diskutieren, eigene Ideen einzubringen und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Das Forum bietet die Möglichkeit, Politik hautnah mitzuerleben und aktiv mitzugestalten.



Jugendbeirat Vintl

Im Forum im März wurde klar definiert, dass die Jugendlichen gern in der Politik mitreden wollen. Im Juli haben sich 8 engagierte Vintler zusammengetan und unter der Führung von Jugendreferent Simon Pichler einen Jugendbeirat gegründet.

Damit allen auch klar ist, was ihre Aufgaben sind, haben sie von erfahrenen Mitarbeitern des Südtiroler Jugendrings Informationen erhalten, die sie in ihrer Arbeit zu unterstützen und stärken. Klare Ziele für die nächste Zeit wurden ausgearbeitet.



Jungbürgerfeier

Die Feier soll das Bewusstsein für die Bedeutung der politischen Beteiligung stärken und die neuen Wahlberechtigten dazu ermutigen, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. In ungezwungener Atmosphäre haben die Jungbürger einen Ausflug ins B1 Innsbruck gemacht.

Stammtisch Rodeneck

Ein regelmäßiges Zusammenkommen von jungen Erwachsenen in Rodeneck, um in ungezwungener Atmosphäre über Politik, Gesellschaft und aktuelle Ereignisse zu sprechen. Der Stammtisch fördert den Austausch und das Netzwerk unter jungen Menschen. Leider waren nur beim 1. Treffen ein paar wenige Jugendliche vor Ort.

Gemeinsam für Europa

Heidi war beim Projekt „Gemeinsam für Europa“ anlässlich der 10. Wahl zum Europäischen Parlament bei der Jugendbegegnung in Weimar dabei. Dieses Projekt wurde speziell für Erstwähler:innen konzipiert, um sich intensiv mit Europa auseinanderzusetzen, kritisch zu diskutieren und gemeinsam Projekte zu entwickeln. Hier hat Heidi ein Projekt ausgearbeitet, welches vor der Europawahl in unseren Social Medias umgesetzt wurde.



Europawahl in den Socials

Hier haben wir einen Aufruf für Erstwählern gestartet wählen zu gehen, verschiedenste Redner haben ihre Meinung erzählt; 18-Jährige haben aber auch ihre Wünsche an das neue Parlament deponieren können.

DER JUGENDDIENST IN DER ÖFFENTLICHKEIT

Die Öffentlichkeitsarbeit haben wir verbessert.





Der JDUP in den Social-Media-Kanälen



Neue Wege



Jugendarbeit ist oft so wenig sichtbar. Darum sind wir immer wieder mit bewegten Fotos, Videos und Beiträgen auf den Social Media Kanälen vertreten.

Wir haben uns hier als Ziel gesetzt mind. 3 Beiträge pro Woche zu schalten. Dank solch engagierter Mitarbeiterinnen haben wir unseren Vorsatz deutlich überschritten.

Auch neue Wege haben wir beschritten: So haben wir mit den Jugendlichen über TikTok kommuniziert, aus SnapChat hingegen sind wir wieder ausgestiegen. Wir wollten ein Zeichen setzen, dass das Flammensammeln Suchtpotenzial hat. Einen neuen Kanal haben wir außerdem auf You-Tube erstellt und bedienen diesen seit dem Herbst 2024.

			
Aufrufe insgesamt	46.803	22.716	30.358
Follower	602	772, 681 gefällt mir	137, 416 Likes
neue Follower	59	34	
Reichweite	4.188	9.319	30.358
Reels (Anzahl, Aufrufe)	42, 600	39, 91	28, 1.084
Beiträge (Anzahl, Aufrufe)	181, 175	146, 297	
Stories (Anzahl, Aufrufe)	357, 113	357	
Interaktionen (Kommentare, Reaktionen, gefällt mir)	622	867	416

KURZ GESAGT

Mühlbacher
MARKTBLATT

Mein Radio
SÜDTIR(1)L
Südtirols bester Musikmix!

Offene Jugendarbeit in Mühlbach

Im Advent gab es einige tolle Veranstaltungen im Rahmen des „lebendigen Adventkalenders“ vom Jugenddienst Unteres Pustertal: Das Basteln eines Adventskalenders, eine Christmas-Party oder das Basteln von Weihnachtsdeko und -karten standen allein in Mühlbach mit seinen Fraktionen auf dem Programm. Im Januar ging es dann gleich weiter. Über das Jugendkul-



Öffnungszeiten der Jugendräume im Zweiwochenrhythmus

Meransen:
freitags, 15.30–17.30 Uhr
(9. Februar, 1. und 15. März,
12. und 26. April)

Südtiroler des Tages: Jugenddienst Unteres Pustertal

02.07.2024

Der Jugenddienst Unteres Pustertal hat mit dem Altersheim in Mühlbach einen Spieletag organisiert. Die Jugendlichen hatten so alle einen Tag voll mit Spaß, Gesellschaft und auch ein paar Schummelaktionen zu erleben. Die Aktion soll wiederholt werden. Alle Beteiligten an dieser tollen Aktion sind heute unsere Südtiroler des Tages.

OFFENE JUGENDARBEIT

Begleitete Öffnungszeiten in den 9 Jugendräumen der einzelnen Gemeinden

Jugendraum	Jugendliche 	Jugendliche 	Anzahl	Öffnungszeiten
	2023	2024	2023	2024
Pfunders	3,87	5,64	58	124
Vals	5,12	6,77	87	149
Spinges	5,41	5,11	92	97
Mühlbach	5,71	5,92	97	142
Rodeneck	6,69	5,00	107	105
Niedervintl	7,88	4,82	134	106
Meransen	8,63	7,24	164	152
Obervintl	9,06	8,00	154	176
Weitenttal	10,82	9,90	184	208
Gesamt	7,09	6,49	1077	1259

Die Besucherzahlen des Jahres 2024 zeigen deutlich, dass die jungen Menschen das Angebot gerne wahrnehmen.

Die 9 Jugendräume in den Dörfern des Einzugsgebietes hatten vom 7.1. bis 31.5.2024 zweiwöchentlich für 2 Stunden und vom 23.9. bis 20.12.2024 die Türen wöchentlich für 1,5 Stunden geöffnet.

Im Vergleich konnten wir feststellen, dass die Beziehung zu den Jugendlichen durch die wöchentliche Öffnungszeit deutlich intensiviert werden konnte.

Das freiwillige Angebot, was die Jugendarbeiterinnen Heidi und Marion mitgebracht haben, reicht von Spielen zu Backen und Kochen bis hin zum Bastelangebot.

Die Jugendräume wurden gezielt auch für **Jugendliche über 14 Jahre** geöffnet, um ihnen einen sicheren und einladenden Raum im Dorf zu bieten. Ziel ist es, diesen jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, sich zu treffen, auszutauschen und an verschiedenen Aktivitäten teilzunehmen, wodurch ihre soziale Integration gefördert und ein Gefühl der Gemeinschaft gestärkt wird. Im Frühjahr wurden Öffnungszeiten nur in Vintl und Mühlbach angeboten, im Herbst in allen 9 Gemeinden monatlich 1x. Dieses Angebot wurde aber nur durch einzelne Jugendliche wahrgenommen.

Junge Menschen sind aktiv bei Planungsprozessen beteiligt.





AKTIONEN

Um immer wieder etwas Besonderes zu bieten und so auch hin und wieder Beziehungen zu jungen Menschen aufzubauen, die nicht oder nicht häufig den Jugendraum besuchen, haben wir monatliche Veranstaltungen geplant. Wir konnten die gemeinsamen Stunden nutzen, um die Beziehung zu den jungen Menschen zu stärken und gemeinsam Spaß zu haben. Außerdem waren diese Angebote gemeindeübergreifend, sodass auch Freundschaften über die Dorfgrenzen geschlossen werden konnten.

Im Herbst waren über 50 junge Menschen aus dem unteren Pustertal und dem Wipptal in der Trampolinhalle in Verona und haben dort einen spaßigen Tag voller Bewegung verbracht.

2023: 42 66
Aktionen im Einzugsgebiet

2023: 702 1.207
Teilnehmer
bei den Aktionen

2023: 14,68 18,44
Teilnehmer
durchschnittlich pro Aktion

2023: 177 225
Stunden
Durchführungszeit

AKTIONEN

Die Beziehungsarbeit haben wir durch besondere Aktionen gestärkt.

Einzelaktionen der offenen Jugendarbeit

In der offenen Jugendarbeit haben wir den Schwerpunkt auf die Beziehungsarbeit gesetzt. Wir haben einige Einzel-Aktionen angeboten, um auch die Jugendlichen zu erreichen, die vielleicht nicht in den Jugendraum kommen.

Hier waren **66 Angebote**, von denen lediglich 8 abgesagt wurden. Bei den 58 stattgefundenen, konnten wir **1207 Jugendliche** begleiten.

Mit den Angeboten haben wir versucht die unterschiedlichen **Interessen** der Jugendlichen zu treffen, gleichzeitig teilweise aber auch **Präventionsarbeit** zu leisten.

So gab es **kreative Angebote**, um die Kreativität, das Ideenreichtum und die Feinmotorik zu fördern: Osterkreativwerkstatt, Upcycling oder Graffiti-Workshop



Mit sportlichen Angeboten konnten wir die Bewegung und Gesundheit der jungen Menschen fördern, ebenso wie den Gemeinschaftsgeist: Yoga, Ausflug in die Kletterhalle mit Kletterlehrern, HipHop Workshop Vintl mit KVW, Beachvolleyballturnier in Obervintl.

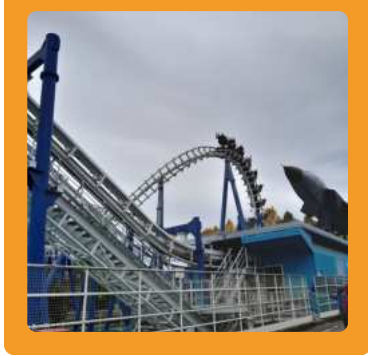


Und manche Angebote boten den Jugendlichen in ihrem **eigenen Dorf** die Möglichkeit, sich auszutauschen und gemeinsam Zeit zu verbringen, z.B. Kinoabend 14+, Filmabend Rassismus, EM Finale Live-Übertragung, Spieleabend 16+, Werwolfabend 14+, Krimidinner



Bewegung, Kreativität, Spaß, Neugier





Wir helfen jungen Menschen bei der Zukunftsorientierung.

Jugendkulturprogramm

Die Referenten schafften es beim Jugendkulturprogramm, Jugendliche für neue Themen zu begeistern: Vogelhaus bauen, Acrylworkshop mit Pia Pedevilla, DJ-Workshop, Filmen mit dem Smartphone, Kochworkshop. Die Workshops sollen die kulturelle, soziale und körperliche Entwicklung junger Menschen fördern und ihnen helfen, ihre Persönlichkeit zu entfalten und neue, bereichernde Inhalte für sich zu entdecken.

Hierfür ein herzliches Dankeschön an das Amt für Jugendarbeit, das die Workshops nicht nur organisiert, sondern auch finanziert haben.



DJ-Workshop in Vintl bei dem die Jugendlichen die Kniffe beim Auflegen von Musik erfahren haben.

In verschiedene Teams aufgeteilt haben Jugendliche gemeinsam mit Koch Jakob Marmsoler ein leckeres Gänge-Menü gezaubert. Tipps und Tricks, wie man sich das Kochen erleichtert, gab es vom Profi. Ein leckerer **Koch-Nachmittag**!



Vogelhaus bauen in Rodeneck für 6-12jährige

Kreativ mit Acryl

Pia Pedevilla hat 10 Jugendlichen bei einem Tages-Workshop viele Tricks gezeigt, wie sie tolle Bilder gestalten können.



Filmen mit Smartphone

Tipps zu Belichtungszeit und Effekten gab es beim Filme-Workshop in Meransen mit dem Medienpädagogen Matthias Jud.



Mobile Jugendarbeit

Wir haben das Schwimmbad genutzt, um in der mobilen Jugendarbeit aktiv zu werden und neue Kontakte zu knüpfen. Leider spielte das Wetter nicht ganz mit, sodass wir nicht so viele Jugendliche im Schwimmbad begrüßen konnten, wie wir uns erhofft hatten. Dennoch war es eine wertvolle Erfahrung.

Klimashow | Kleidertauschmarkt

Die Klimashow Young in Mühlbach hat Schülern die komplexen Zusammenhänge des Klimawandels verständlich gemacht und sie dazu befähigt, fundierte Entscheidungen für eine nachhaltige Lebensweise zu treffen. Die Referentinnen der OEW haben ihr Wissen in einem interaktiven Vortrag gerne weitergegeben. Der anschließende Kleidertauschmarkt sollte als praktisches Beispiel für nachhaltigen Konsum dienen und die theoretischen Inhalte der Klimashow veranschaulichen.

Adventsstandlan

Die Vorweihnachtszeit haben wir mit besonderen Aktionen gestaltet: Weihnachtsfete Rodeneck, Kekse backen Obervintl

Gemeinsam mit engagierten Jugendlichen haben die Jugendarbeiterinnen hübsche Sachen gebastelt und diese dann zu verschiedenen Anlässen in den Dörfern Vals, Obervintl, Vintl, Pfunders und Mühlbach verkauft.



Die Zusammenarbeit mit/zwischen Netzwerkpartnern ist intensiviert.

Unser Jugenddienst war in diesem Jahr wieder auf vielen Festen in der Region im Einsatz. Ob beim **Kinderfest in Rodeneck**, dem **Sport- und Spielefest in Vals**, dem **Almkirchtag Rodeneck** oder dem **Spielefest Vintl** – wir haben mit viel Spaß und Engagement die Kinderbetreuung übernommen. Mit abwechslungsreichen Spielen und Malstationen haben wir die jungen Gäste unterhalten und einen Beitrag zu einem gelungenen Fest geleistet. Selbst organisiert haben wir das **Sport- und Spielefest Mühlbach** in Zusammenarbeit mit dem ASV Mühlbach.

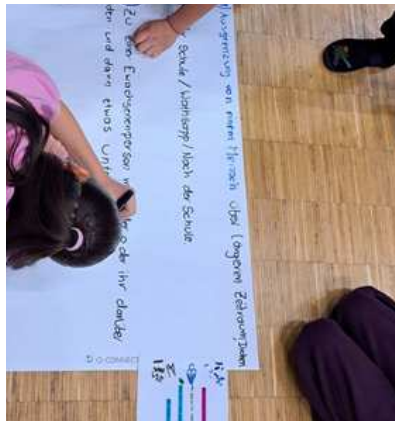
Gespielt wurde bei den **Nachmittagen** in der Bibliothek Rodeneck und Mühlbach, bei denen wir die Bibliothekarinnen und den Spieleverein DINX unterstützen konnten. Außerdem im Seniorenheim bei Spiel-Nachmittagen für Jung und Alt.

Der Jugenddienst Unteres Pustertal und die Bibliothek Mühlbach haben ein besonderes Projekt ausgeschrieben, bei der junge Leute eingeladen waren, eine **Wand** in der Bibliothek mit Illustrationen aus der Welt der Bücher zu **gestalten**. So haben sie das Lesen zum Leben erweckt.



PRÄVENTION

Wir leisten Sensibilisierungsarbeit zu aktuellen Themen.



Arbeit in den Schulen

Ein wichtiger Schwerpunkt lag auf der Präventionsarbeit. Workshops zu Themen wie Mobbing, Alkoholkonsum, Sexualität und Klassenklima wurden durchgeführt, um das Bewusstsein der Jugendlichen zu schärfen und ihnen Strategien zur Prävention an die Hand zu geben. Hier haben wir im Jahr 2024 in 27 Workshops fast 500 Schüler erreicht.

Für die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns ganz herzlich bei den Mittelschulen unseres Einzugsgebietes.

... und außerhalb

Aber auch außerhalb der Schulen, haben wir Präventionsarbeit geleistet:

- Periodenwerkstatt
- Jungswerkstatt
- Elternwerkstatt Wolke Sex
- Präventionsstand Alkoholfreie Cocktails beim Kirchtag Rodeneck und Sportfest Mühlbach
- Projekt Gewalt

Wolke Sex

Sexualpädagogin Christa Plank hat mit interessierten Eltern einen interaktiven Abend gestaltet, bei dem sie Tipps bekommen haben, wie sie mit ihren Kindern über Sexualität reden können.

Den Mädchen hat sie an einem Nachmittag Fragen über die Perioden beantwortet und darüber gesprochen, welche Veränderungen in den kommenden Jahren auf sie zukommen werden.

Alexander Bisan hat den Part für die Jungen übernommen und auch ihnen alles über die Pubertät und Sexualität erklärt.

Danke den Bildungsausschüssen Mühlbach/Vals, Rodeneck und Weintal für die Finanzierung der Workshops und Vorträge.

PROJEKT: GEWALT - NICHT MIT MIR!

Die Jugenddienste Brixen, Unteres Eisacktal und Unteres Pustertal haben mit dem partizipativen Projekt Gewalt aus der Perspektive junger Menschen thematisiert. Mit einem Kreativitätswettbewerb und Workshops förderten sie den Austausch über Gewalt. Es gab verschiedene Veranstaltungen für junge Menschen, Eltern und Interessierte. Ziel war es, Jugendlichen eine Stimme zu geben und nachhaltige Lösungen zur Gewaltprävention zu erarbeiten. Ein Abschlussabend Ende November hat die Ergebnisse präsentiert. Auch mit dem Therapiezentrum Bad Bachgart haben wir hier zusammengearbeitet, die Holz-Aufsteller wurden von ihnen erarbeitet.



Hier wurden Stimmen der Bevölkerung eingefangen.



In einem **Video** haben wir Meinungen zum Thema Gewalt aufgenommen von Experten und jungen Menschen und diese in den Socials geteilt.

Die **Soundandacht** gegen Gewalt an Frauen in Brixen war gut besucht. Diese haben 3 junge Menschen selbstständig ausgearbeitet.

Das **Abschlussevent** in Klausen wurde partizipativ mit jungen Menschen gestaltet und auch moderiert. Hier wurden die Gewinner des Kreativitätswettbewerbs gekürt und die Preise entgegengenommen.



ZUSAMMENARBEIT MIT DEM SENIORENHEIM FREYENTHURN

Unsere Zielgruppe haben wir ausgeweitet.

Im Frühjahr 2024 hat das Seniorenheim Freyenthurn in Mühlbach die Türen geöffnet. Die Zusammenarbeit haben wir gleich zu Beginn aufgebaut: Bei der Eröffnungsfeier haben wir die Kinderbetreuung gestaltet.

Das Gemeinschaftsgefühl haben wir verstärkt und Jung und Alt zusammengebracht, in dem wir Spielenachmittage im Juni und September veranstaltet haben oder auch zusammen Kuchen und Kekse gebacken haben. Hier waren Grundschüler, Mittelschüler und auch interessierte Erwachsene dabei. Auch in den Sommerwochen haben wir verschiedene Workshops mit den Bewohnern durchgeführt oder sie zu unseren Aufführungen eingeladen.



TÄTIGKEIT 2025

Auch 2025 werden wir unsere Tätigkeit voller Elan mit und für die jungen Menschen im Einzugsgebiet voranbringen. Wir freuen uns auf tolle Momente.

14+

Beziehungen stärken und neue aufbauen durch besondere Aktionen

Schul-Workshops

in Zusammenarbeit mit den Schulsozialpädagogen

monatliche
Aktionen

für alle Altersgruppen

Jugendpolitik

auch nach den Gemeinderatswahlen aktiv halten bzw. aktivieren

**AUF GEATS:
ES ISCH
SUMMO!**

**NOCH IMMER NICHT
GENUG SOMMER**

Innerhalb 2 Minuten waren die ersten Wochen heillos ausgebucht. 2025 gibt es knapp 300 Plätze, diese wurden um weitere 50 aufgestockt und trotzdem sind immer noch 160 Kinder auf der Warteliste..

TÄTIGKEIT 2025

Workshops



Mittelschulparty

Städtereise 14+

Ehrenamts-Danke

Aktionen für

Ministranten

Kegeln, Werwolf, Spiele-Olympiade

Ausgewogene Pause

Jungbürgerfeiern



Young Action

TÄTIGKEIT 2025



VORTRÄGE FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE

Zu verschiedenen Themen werden wir Informationsabende anbieten. Das Thema Pubertät zieht immer viele Leute an. Aber auch zum Thema Körperkult ist ein Abend geplant. Hierbei freuen wir uns über die Zusammenarbeit mit den Schulen.



ZUSAMMENARBEIT MIT SENIORENHEIM FREYENTHURN

Die Zusammenarbeit mit dem Seniorenheim Freyenthurn wird weiterhin beibehalten. Kleidertauschmarkt, Spielenachmittage oder Aktionen, bei denen gebacken oder gekocht wird, sind erneut geplant.



WÖCHENTLICHE ÖFFNUNGSZEITEN DER JUGENDRÄUME

Nachdem wir im 2. Halbjahr 2024 festgestellt haben, dass die Beziehung zu den Jugendlichen gestärkt werden kann, setzen wir das 2025 auch weiterhin fort.



VORSTELLUNG IN DEN NEUEN GEMEINDERÄTEN

Im Mai 2025 sind Gemeinderatswahlen, wodurch sich einiges ändern kann. Darum werden wir den Fokus darauf legen, den Jugenddienst in den Ausschüssen vorzustellen, um weiterhin die gute Zusammenarbeit aufrecht zu erhalten.



NEUE KIRCHE

Wir wollen gemeinsam mit jungen Menschen Aktionen planen, die den Glauben erlebbar machen. An besonderen Orten oder mit neuen Möglichkeiten kann dies vielleicht gelingen.



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Um pädagogische Arbeit sichtbar zu machen und die verschiedenen Zielgruppen zu erreichen, pflegen wir unsere Social-Media-Kanäle.



DANKE

Die offene Jugendarbeit im Jahr 2024 war ein voller Erfolg. Wir konnten zahlreiche Jugendliche erreichen, ihre Interessen fördern und wichtige Themen ansprechen. Die Unterstützung unserer Geldgeber war entscheidend für die Umsetzung dieser vielfältigen Angebote. Nicht weniger wertvoll war die Unterstützung durch alle Vereine sowie die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und freuen uns darauf, auch in Zukunft gemeinsam mit Ihnen an der Förderung der Jugend in unserer Region zu arbeiten.



Katharina-Lanz-Straße 90
39037 Mühlbach



349 5990085



unterespustertal@jugenddienst.it



www.jugenddienst.it/unteres-pustertal

